



Tagesordnung 1 Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 02. November 2010

Vorlagen-Nr. 10-F-03-0030

**Aktionen zum Tag gegen Gewalt an Frauen**

**Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 27.10. 2010**

Der 25. November wird seit 1981 als „Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen“ begangen. Er geht zurück auf die Ermordung der Schwestern Mirabal, die am 25.11.1960 in der Dominikanischen Republik nach monatelanger Folter ermordet wurden. Sie hatten sich an Aktionen gegen den tyrannischen Diktator Trujillo beteiligt.

Im Jahr 2001 wurde von Terre des Femmes die Fahnenaktion „Frei leben - ohne Gewalt“ ins Leben gerufen. Diese Aktion hat dazu beigetragen, dass in vielen Städten und Gemeinden Frauenbeauftragte und andere Institutionen mit dem Hissen der Fahne ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen setzen. Auch die Landeshauptstadt Wiesbaden hat sich in der Vergangenheit daran beteiligt.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

zum „Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen“ am 25. November am Rathaus und den Ortsverwaltungen zu flaggen und gegebenenfalls weitere Aktionen zu unterstützen.

---

**Beschluss Nr. 0047**

1. Die Ausführungen von Frau Veit-Prang werden zur Kenntnis genommen, wonach die Beflaggung am Rathaus an diesem Tag bereits organisiert ist.
2. Der Ausschuss für Frauenangelegenheiten spricht sich für eine zusätzliche Beflaggung an diesem jährlich wiederkehrenden Tag auch an den Wiesbadener Ortsverwaltungen aus und bittet den Magistrat mit diesen in Kontakt zu treten zur Prüfung und möglichen Umsetzung des Anliegens in den Folgejahren.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2010

Röck-Knüttel  
Vorsitzende

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .11.2010

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Nickel  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .11.2010

Dezernat I/10  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dezernat I/F  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller  
Oberbürgermeister